

7,8 Millionen Euro für Kommunale Klimaschutzkonzepte – Niedersachsen liegt vorn

Für 108 Klimaschutzvorhaben sind etwa 7,8 Millionen Euro Fördermittel nach Niedersachsen geflossen. Insgesamt hat das Bundesumweltministerium in den Jahren 2008 und 2009 aus dem Förderprogramm der Nationalen Klimaschutzinitiative 48,8 Millionen Euro bewilligt. Die niedersächsischen Kommunen haben 16 % der Fördermittel für kommunale Klimaschutzkonzepte aus dem Förderprogramm abgerufen. Im bundesweiten Vergleich liegen die niedersächsischen Kommunen damit klar vorn, haben sie doch nur einen Anteil von 9 % an der Gesamtbevölkerung.

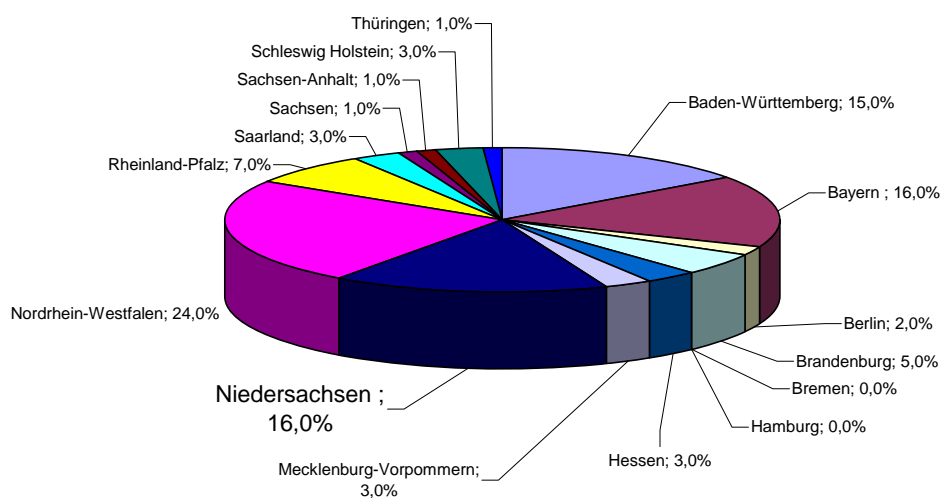
Diese Angaben wurden der Kommunalen Umwelt-Aktion U.A.N. auf Nachfrage über die Bundestagsabgeordneten Dr. Maria Flachsbarth vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit mitgeteilt. Damit liegen erstmals konkrete Angaben zur Verteilung der Fördermittel aus der Kommunalrichtlinie vor.

Kommunale Klimaschutzkonzepte werden im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative auch weiterhin gefördert, gegenüber den Jahren 2008 und 2009 wurde der Fördersatz jedoch von 80 auf 70 % der anfallenden Kosten reduziert.

„Wir haben in Niedersachsen mit einer großen Informationsveranstaltung mit 350 kommunalen Vertretern sehr frühzeitig in 2008 auf das neue Förderprogramm aufmerksam gemacht. Die gute Resonanz in Niedersachsen ist sicher auch ein Ergebnis dieser Informationspolitik. Die niedersächsischen Kommunen haben die lukrativen Fördermöglichkeiten sehr gut genutzt und damit in den kommunalen Klimaschutz investiert. Wir hoffen, dass sie auch weiterhin das Förderprogramm für den Klimaschutz in den Kommunen nutzen.“ erklärt Ruth Drügemöller von „Klimawandel und Kommunen“.

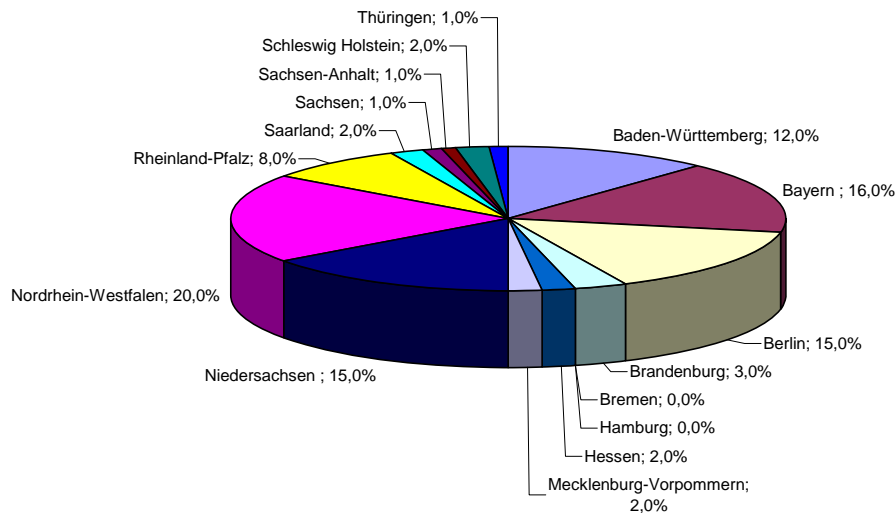
Nach Bundesländern ergibt sich die folgende Verteilung der bewilligten Klimaschutzkonzepte

Volumen der bewilligten Klimaschutzkonzepte



Etwas anders stellt sich die Verteilung der Fördermittel auf die einzelnen Bundesländer dar. Auch hier liegt Niedersachsen mit 15 % deutlich über dem Bundesdurchschnitt.

Volumen der bewilligten Vorhaben der Kommunalrichtlinie



Nach Angaben des Bundesumweltministeriums konnten in den Jahren 2008 und 2009 insgesamt 722 Vorhaben mit einem Gesamtfördervolumen von 48,8 Millionen Euro bewilligt werden. Auf den Förderschwerpunkt Klimaschutzkonzepte entfielen 418 Vorhaben mit einem Gesamtfördervolumen von 39,7 Millionen Euro. Die Projektlaufzeiten der Vorhaben liegen zwischen ein bis drei Jahren. Insgesamt wurden bisher 13 Projektanträge abgelehnt.

Bei den Klimaschutzkonzepten liegt der Schwerpunkt auf der Erstellung von Teilkonzepten. Von den 418 Konzepten sind 151 integrierte Gesamtkonzepte, 367 Konzepte sind Teilkonzepte.

Teilkonzepte und integrierte Gesamtkonzepte

Konzepte	Anzahl	Prozent
Integrierte Gesamtkonzepte	151	36,1 %
Teilkonzept Liegenschaften	168	40,2 %
Teilkonzept Verkehr	3	0,7 %
Teilkonzept Abwasser	1	0,2 %
Teilkonzept Potenziale Erneuerbare Energien	1	0,2 %
Teilkonzept Liegenschaften und Straßenbeleuchtung	29	6,9 %
Teilkonzept Sonstige	40	9,6 %
Teilkonzept Wärmenutzung	15	3,6 %
Teilkonzept Abfall	1	0,2 %
Teilkonzept Anreizsysteme in Schulen	9	2,2 %
Gesamt	418	100 %